



Arbeitsort:
Meißen

Eintrittsdatum:
sofort

Beschäftigungsart:
Vollzeit, befristet bis zum
31. Dezember 2027

Bezahlung:
E 13 TV-L

Bewerbungsfrist:
13. April 2026

Kennziffer:
239

Im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums des Innern ist an der **Hochschule Meißen und Fortbildungszentrum (HSF)** eine drittmittelfinanzierte Projektstelle als

wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) – Digitale Verwaltungstransformation

zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31. Dezember 2027 zu besetzen.

Sie wollen Ideen nicht nur teilen, sondern auch in der Realität umsetzen? Sie wollen in einem agilen Projektumfeld Verantwortung übernehmen? Für Veränderung sind Sie offen und Unwägbarkeiten sehen Sie als Beginn eines neuen Weges? Verwaltung soll für Sie kein Fremdwort bleiben, sondern ein gemeinwohlorientierter Forschungsgegenstand werden?

Dann sind Sie bei uns richtig. An der HSF wirken Sie in einem agilen Team aus drei wissenschaftlichen Mitarbeitern im Projekt. Ihre eigenen Tätigkeitsschwerpunkte können Sie in Abstimmung mit dem Team festlegen.



Was Sie bei uns machen:

Als wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) im Projekt 4transfer:

- entwickeln Sie die Beratungsangebote für den Austausch zwischen Wissenschaft, Verwaltung, Gesellschaft und Wirtschaft weiter,
- unterstützen Sie die Reallabor-Servicestelle und arbeiten an der Umsetzung sowie Evaluation von Reallaboren mit,
- unterstützen Sie die Durchführung von Beteiligungsformaten für Verwaltungsmitarbeiter sowie gesellschaftliche Akteure und
- arbeiten Sie als Vermittler und Change-Manager innerhalb der Verwaltung und gestalten somit die Verwaltung von morgen mit.



Über uns:

Die HSF ist eine zentrale Aus- und Fortbildungseinrichtung des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen und bildet einen wichtigen Teil des Nachwuchses der Staats- und Kommunalverwaltung aus. Das Fortbildungszentrum verantwortet die allgemeine Fortbildung der Staatsbediensteten. Aufgrund ihres Profils und den Bedarfen der Verwaltungspraxis engagiert sich die Hochschule mit dem Sächsischen Institut für VerwaltungsInnovation Meißen verstärkt in der Forschung.

Ziel des Projekts 4transfer der BMBF-Initiative „Innovative Hochschule“ ist der Aufbau eines leistungsfähigen Transfervverbundes in Sachsen mit den Projektpartnern TU Bergakademie Freiberg, Berufsakademie Sachsen und Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft. Die HSF betreut Beteiligungsformate und Reallabore, um Innovationstransfer zwischen Wissenschaft, Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft zu ermöglichen.

Weitere Projektinformationen finden Sie unter <https://www.4transfer-innovation.de/>.



Was Sie mitbringen müssen:

1. Ein abgeschlossener Master- oder Diplomstudiengang bzw. ein vergleichbarer Abschluss an einer Universität, einer Technischen Hochschule oder einer anderen wissenschaftlichen Hochschule **oder** ein abgeschlossener Masterstudiengang an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (Fachhochschule) in einer verwaltungs- oder rechtswissenschaftlichen, wirtschaftswissenschaftlichen, informationstechnischen, technischen oder vergleichbaren Fachrichtung **oder**
2. ein Abschluss als Volljurist (m/w/d).

Besonders geeignet sind Sie bei:

- wissenschaftlicher Vorerfahrung idealerweise mit Bezug zu Verwaltungshandeln, Wissenstransfer oder Arbeit zivilgesellschaftlicher Gruppen;
- Erfahrungen in der Organisation von Workshops und im Projektmanagement;
- Erfahrungen in der Konzepterstellung, Datenerhebung, Analyse und Evaluation;
- Kenntnissen agiler Methoden, datenbasierter Vorgehensweisen und moderner IT.

Erwartet werden darüber hinaus:

- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- Flexibilität und regionale Reisebereitschaft,
- ein hohes Maß an kommunikativer und sozialer Kompetenz,
- eine selbständige und zuverlässige Arbeitsweise,
- Organisationsgeschick sowie
- Teamfähigkeit.



Was wir Ihnen bieten:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch Gleitzeit, Möglichkeit zur Arbeit in Teilzeit und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten im Rahmen der arbeitsbedingten Anforderungen,
- ein Jobticket der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen,
- bedarfsorientierte, vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten,
- betriebliche Altersvorsorge und Jahressonderzahlung für Tarifbeschäftigte,
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen sowie dienstfrei am 24. und 31. Dezember,

- ein betriebliches Gesundheitsmanagement und eine moderne und ergonomische Arbeitsplatzausstattung sowie
- eine Mensa zur Mittagsversorgung

Bei Interesse besteht die Möglichkeit zu einer externen Promotion.

Auf das Arbeitsverhältnis finden die Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) Anwendung. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.



Wir konnten Ihr Interesse wecken?



Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **13. April 2026** unter der **Kennziffer 239** an die:

HOCHSCHULE MEIßEN (FH)
UND FORTBILDUNGSZENTRUM
Referat Allgemeine Verwaltung
Herbert-Böhme-Straße 11 | 01662 Meißen

bzw. per E-Mail als PDF-Datei an
stellenausschreibung@hsf.sachsen.de
(Bitte fassen Sie die Anlagen in einer Datei mit einer Größe von maximal 10 MB zusammen.)

Hinweis: Die Vorstellungsgespräche sollen in den Kalenderwochen 18 oder 19 stattfinden.



Ansprechpartner:

Prof. Dr.-Ing. Oliver Jokisch
Leitung Sächsisches Institut für
VerwaltungsInnovation Meißen
(SIVIM)
oliver.jokisch@hsf.sachsen.de

Janine Köppe
Referat Allgemeine Verwaltung |
Personal
stellenausschreibung@hsf.sachsen.de

Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Wir sind bestrebt, Menschen mit Behinderungen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und bitten daher um entsprechende Hinweise in Ihrer Bewerbung.



Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1c, Art. 88 der Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 des Sächsischen Datenschutzgesetzes darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter
www.hsf.sachsen.de/datenschutz .



Die HSF Meißen steht für exzellente Ausbildung der Nachwuchskräfte des öffentlichen Dienstes im Freistaat Sachsen. Mit uns kann man seine berufliche Zukunft gestalten. Werden auch Sie Teil des Teams, wir freuen uns Sie kennenzulernen!

Prof. Dr. Frank Nolden
Rektor der Hochschule Meißen (FH)
und Fortbildungszentrum